Danke. Bitte.

Geben Sie mir, bitte! Reichen Sie mir, bitte!

Hier ist mein Onkel und ein Freund meines Onkels.

Herr Müller ist der Freund meines Onkels. Onkel, gib mir, bitte, Milch! Danke. Ich habe keinen Zucker.

Herr Müller, reichen Sie ihn mir, bitte! Hier hast du die Zuckerdose. Danke, Herr Müller. — Hans, dein Kaffee ist schwarz. Hier ist die Milchkanne, gieß Milch in deine Tasse! — Mutter, bitte, reiche mir den Kuchen; Hans hat mir ihn nicht gegeben.

Herr Müller, bitte, reichen Sie die Platte der kleinen Maria! Danke, Herr Müller!

Welcher? Welches? — noch. weniger — mehr.

Hier sind zwei Peitschen; welche Peitsche gehört dir?
Die weiße gehört mir, und die braune gehört meinem
Vetter Karl. — Ich habe mein Heft nicht, Herr
Lehrer. Welche Farbe hat dein Heft? Mein Heft
hat eine blaue Farbe. Die blauen Hefte sind noch
im Schrank. — Welche Vögel sind die schnellsten?
— Die Schwalben. — Welcher Fisch ist der größte?
— Der Walfisch. — Welchem Manne hast du das
Geld gegeben? — Was ist mehr, fünfzehn oder
zwanzig? Zwanzig ist mehr. — Ich habe zwölf
Kirschen, meine Schwester hat zehn Kirschen. Wer
hat weniger, meine Schwester oder ich? — Unser
Onkel hat mehr Kühe als dein Vetter. — Ich habe
mehr Federn als du. Du hast vier und ich habe sechs.
Ich gebe dir noch eine Feder; dann hast du fünf.